## Bären-Steig

Vom <u>Deutschen</u> <u>Wanderinstitut</u> als "Premiumweg" zertifiziert





Der Jüngstberg, ein eleganter, das Blickfeld über dem Tal der Wieslauter dominierender Kegelberg, die verwegene Felsenburg Drachenfels und der Bruchweiler Geierstein, einer der pfälzischen Top-Kletterfelsen, sind die Hauptattraktionen dieser Rundwanderung.

An einem **Wasserbehälter** mit einem ersten Fernblick vorbei führt ein entschlossen ansteigender Pfad über das westliche **Jüngstberg-Plateau** auf den fast 500 m hohen **Jüngstberg**. Der Erosion ist es zu verdanken, dass hier ein kleiner Aussichtsfelsen, die "Kanzel", einen 270-Grad Panoramablick über das Dahner Felsenland ermöglicht. Gebietsneulinge



können sich mit einer Orientierungstafel des Pfälzerwald-Vereins kundig machen.



Durch die Ostflanke des Berges geht es dann steil hinunter zur **Bundenthaler Jagdhütte** und mit Blick auf den 60 m hohen Heidenfelsen zur beliebten **Drachenfelshütte** des Pfälzerwald-Vereins. Großzügig Zeit einplanen sollte man dann

für den Besuch der Burgruine Drachenfels.

Als typische Felsenburg wurde sie im 12. Jahrhundert auf einem 150 Meter langen Buntsandsteinschiff errichtet. Der Blick von der über Leitern zu erklimmenden Spitze über die Streuobstwiesen um Busenberg hinweg zu den zahlreichen Felsbastionen und zur Burgruine Altdahn sucht seinesgleichen. Als Ganerbenburg mit zeitweise über zwanzig Mietparteien nahm sie das heutige Eigentumswohnungs-Prinzip vorweg. Zahlreiche Kammern, Treppenaufgänge und Felsgänge geben der Mittelalter-Phantasie reichlich Nahrung.

Im **Scharbachtälchen** kann man wie nirgendwo sonst im Wasgau aus einer Tallage heraus profunde Einblicke in den besonderen Charakter dieser Felsenlandschaft gewinnen. Ein leichter Aufstieg führt jetzt noch zum Felskoloss **Bruchweiler Geierstein**, bevor man über den **Rastplatz** "Elwetritsche Steckdose" und den Lourdessteig zum Ausgangspunkt zurückkehrt.

Ort: Bruchweiler -Bärenbach (200 m)
Anreise mit dem PKW: Auf der
Bundesstraße 10 von Landau oder
Pirmasens kommend über Dahn

**Anreise mit der Bahn:** Bahnlinie Karlsruhe-Saarbrücken, Bahnhof Hinterweidenthal, dann Bus

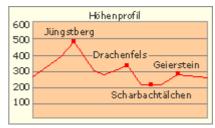
**Start:** Waldfriedhof (in der Ortsmitte links bergauf)

Länge: 14 km

Anstieg: 430 Höhenmeter Route: Waldfriedhof - Jüngstberg-Plateau - Jüngstberg-Gipfel -Drachenfelshütte - Burgruine Drachenfels - Geierstein- Waldfriedhof



## Zoom



**Karte:** "Dahner Felsenland", Pietruska-Verlag (ISBN 978-3-934895-95-9) oder "Premiumwanderwege im Dahner Felsenland" (bei der <u>Tourist Information</u> in Dahn erhältlich)

**Einkehr am Wege:** Drachenfelshütte PWV (Öffnungszeiten), Gaststätten in Bruchweiler

Felsbesteigungen: Kanzel

**Burg:** Drachenfels

Regionale Tourist-Infos: Dahner Felsenland, Südwestpfalz Besuchenswert in der Nähe: Felsland-Badeparadies, Burgruine

Altdahn, Biosphärenhaus